

## Warn- und Vorsichtshinweise

Um den Defibrillator gefahrlos einsetzen zu können, müssen Sie sich mit den folgenden Warnhinweisen vertraut machen.

---

### WARNHINWEIS

#### Stromschlaggefahr

Berühren Sie bei Ertönen der Anweisung **PATIENTEN NICHT BERÜHREN** weder den Defibrillator noch den Patienten, die Klebeelektroden noch sonstige Materialien oder Flüssigkeiten, die in Kontakt mit dem Patienten stehen. Sorgen Sie dafür, dass niemand den Patienten berührt, wenn der Defibrillator den Schock abgibt.

---

### WARNHINWEIS

#### Brandgefahr, Verbrennungsgefahr und unwirksame Energieabgabe

Bei der Defibrillation kann mit den Klebeelektroden in Kontakt stehendes Material elektrische Funken schlagen, Hautverbrennungen verursachen und dringend benötigte Defibrillationsenergie ableiten. Platzieren Sie die Klebeelektrode so, dass sie mit ihrer ganzen Fläche an der Haut haften. Die Klebeelektroden dürfen einander nicht berühren, auch darf kein Kontakt zwischen einer Klebeelektrode und Arzneimittelpflastern, Verbänden, Gegenständen aus Metall, anderen Elektroden oder sonstigen Materialien auf der Brust des Patienten bestehen.

---

### WARNHINWEIS

#### Stromschlaggefahr

Berühren Sie nicht gleichzeitig den Patienten und den USB-Anschluss auf der Rückseite des Geräts.

---

### WARNHINWEIS

#### Verbrennungsgefahr

Bei der Defibrillation können zwischen der Haut und den Klebeelektroden eingeschlossene Lufttaschen zu Hautverbrennungen führen. Um die Bildung von Lufttaschen auszuschließen, müssen die Klebeelektroden so angebracht werden, dass sie mit ihrer gesamten Fläche auf der Haut haften. Beschädigte, abgelaufene oder ausgetrocknete Klebeelektroden dürfen nicht verwendet werden.

---

**WARNHINWEIS**

**Verbrennungsgefahr und unwirksame Energieabgabe**

Ausgetrocknete oder beschädigte Klebeelektroden können bei der Defibrillation elektrische Funkenüberschläge und Hautverbrennungen beim Patienten verursachen. Erst kurz vor dem Einsatz am roten Handgriff ziehen, um die Elektroden zu öffnen.

---

**VORSICHTSHINWEIS**

**Mögliche Sachschäden**

Trennen Sie vor Gebrauch dieses Defibrillators alle Geräte vom Patienten, die nicht defibrillationsgeschützt sind.

---

## Vorgehensweise bei plötzlichem Herzstillstand

Ein unbehandelter plötzlicher Herzstillstand führt zum Tod des Betroffenen. Es ist unbedingt erforderlich, sofort Hilfe anzufordern und Ihr Rettungssystem zu aktivieren.

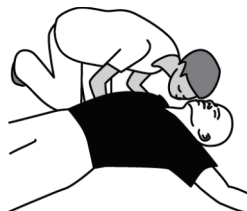
Beim Öffnen des Defibrillators geben Sprachanweisungen klar verständliche, schrittweise Anweisungen zur Behandlung eines Herzstillstandpatienten. Eine vollständige Liste der Sprachanweisungen finden Sie unter Sprachanweisungen (auf Seite 97).

### Grundlegende Schritte für die Verwendung des LIFEPAK CR2 Defibrillators

Zur Behandlung eines plötzlichen Herzstillstands mithilfe des Defibrillators gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Schütteln Sie an den Schultern des Patienten und sprechen Sie ihn laut an. Eine Person mit Herzstillstand wird nicht reagieren.

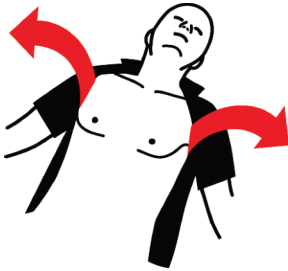


- 2 Stellen Sie fest, ob der Patient normal atmet. Hören sie auf die Atemgeräusche und beobachten Sie ob sich der Brustkorb bewegt.  
Verwenden Sie den Defibrillator nur dann, wenn der Patient nicht reagiert und keine oder keine normale Atmung oder nur Schnappatmung hat. Entscheiden Sie sich im Zweifelsfall für den Einsatz des Defibrillators.



- 3 Stellen Sie den Defibrillator neben sich und unmittelbar neben den Patienten. Öffnen Sie zum Einschalten des Defibrillators die Abdeckung. Der Defibrillator leitet Sie durch die entsprechenden Schritte.

**Hinweis:** Schaltet sich der Defibrillator nicht ein oder fehlt die Abdeckung, drücken Sie auf die Taste **EIN/AUS**.



- 4 Befreien Sie den Brustkorb des Patienten von sämtlicher Kleidung einschließlich Unterwäsche. Wenn die Brust stark behaart ist und Sie einen Rasierer zur Hand haben, rasieren Sie schnell die Bereiche, in denen Sie die Klebeelektroden anbringen werden. Wenn die Brust schmutzig oder nass ist, wischen Sie sie sauber und trocken. Wenn sich Arzneimittelpflaster an der Brust des Patienten befinden, ziehen Sie diese ab.



- 5 Bei einem zweisprachigen Defibrillatormodell wird zu diesem Zeitpunkt eine Sprachanweisung in der sekundären Sprache ausgegeben. Diese Sprachanweisung weist Sie an, auf die Taste **SPRACHE** zu drücken, um (bei Bedarf) zur sekundären Sprache zu wechseln.



- 6 Handelt es sich bei dem Patienten um ein Kind von unter 8 Jahren oder mit einem Gewicht von unter 25 kg, drücken Sie auf die Taste **KINDER-MODUS**, um in den Kinder-Modus zu gelangen. Drücken Sie erneut die Taste **KINDER-MODUS**, um in den Erwachsenen-Modus zurückzukehren.

**Hinweis:** In Japan wird der Kinder-Modus für Kinder unter 6 Jahren empfohlen.



- 7 Ziehen Sie am roten Handgriff, um die Klebeelektroden freizulegen.



- 8 Ziehen Sie an den Schlaufen der Klebeelektroden, um die Klebeelektroden von der Ablage abziehen.



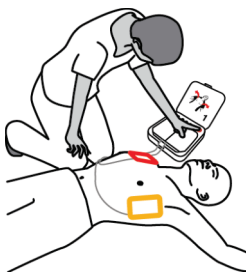
- 9 Bringen Sie die Klebeelektroden an der entblößten Brust des Patienten an. Richten Sie sich dabei genau nach den Abbildungen auf den Klebeelektroden. Vermeiden Sie es, wenn möglich, die Klebeelektroden auf verletzter Haut aufzubringen. Drücken Sie die Klebeelektroden fest an, damit sie vollständig an der Brust des Patienten haften.

**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass Sie die Klebeelektroden nicht unmittelbar über einem implantierten Gerät wie einem implantierten Herzschrittmacher oder einem ICD (implantierten Kardioverterdefibrillator) anlegen. Hinweise auf derartige Geräte sind beispielsweise eine Wölbung der Haut im Brustbereich und eine Narbe. Im Zweifelsfall legen Sie die Klebeelektroden wie in den Abbildungen dargestellt an.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die Klebeelektroden in einem Abstand von mindestens 2,5 cm voneinander angebracht sind. Ist die Brust des Patienten zu klein, bringen Sie die Klebeelektroden auf der Brust und dem Rücken wie in den Abbildungen mit dem Kind dargestellt an.



- 10 Folgen Sie den Sprachanweisungen und berühren Sie den Patienten nur dann, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



- 11 Ist laut der Herzrhythmus-Analyse des Defibrillators ein Schock erforderlich, werden Sie **PATIENTEN NICHT BERÜHREN** hören, gefolgt von einer der beiden nachstehenden Optionen.
- Besitzen Sie ein halbautomatisches Modell, werden Sie **BLINKENDE TASTE DRÜCKEN!** hören. Drücken Sie die blinkende **SCHOCK**-Taste, um einen Schock abzugeben.
  - Besitzen Sie ein vollautomatisches Modell, werden Sie **PATIENTEN NICHT BERÜHREN** gefolgt von **SCHOCK WIRD AUTOMATISCH ABGEGEBEN** hören. Der Defibrillator wird automatisch einen Schock ohne erforderliches Eingreifen abgeben.

- 12 Während der Abgabe eines Schocks darf der Patient nicht berührt werden.  
Befolgen Sie weiterhin die Sprachanweisungen, ganz gleich, welches Modell Sie haben.



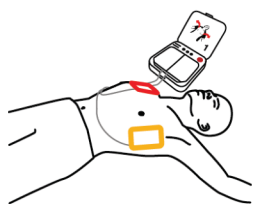
- 13 Der Defibrillator wird Sie anweisen, mit der Herzdruckmassage zu beginnen. Der Defibrillator wird Anweisungen zur Positionierung Ihrer Hände während der Herzdruckmassage geben und mit der korrekten Druckfrequenz ticken. Je nach Einstellungen für den Defibrillator könnten Sie auch angewiesen werden, eine Atemspende zu leisten.

**Hinweis:** Entfernen Sie die Klebeelektroden während der Herzdruckmassage nicht von der Brust des Patienten.

- 14 Befolgen Sie weiterhin die Sprachanweisungen und wenden Sie bei Aufforderung eine Herzdruckmassage an, bis eines der folgenden Ereignisse eintritt:

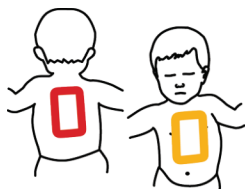
- Der Patient beginnt, gleichmäßig zu atmen oder sich zu bewegen.
- Der Rettungsdienst trifft ein und fordert Sie auf, die Herzdruckmassage zu beenden.

Belassen Sie die Elektroden am Patienten und lösen Sie diese nicht vom Defibrillator, es sei denn, der Rettungsdienst fordert Sie dazu auf.



## Spezielle Anweisungen für die Verwendung bei Kleinkindern

Wenn es sich bei dem Patienten um ein Kleinkind oder Säugling handelt, bringen Sie die Klebeelektroden wie abgebildet auf Brust und Rücken an. Die Klebeelektroden müssen so angebracht werden, dass sie sich nicht berühren. Abbildungen zur Positionierung der Klebeelektroden sind auch als Kurzanleitung auf den Klebeelektroden zu finden.



## Weitere Vorgehensweise nach dem Eintreffen des Rettungsdienstes

Wenn der Rettungsdienst eintrifft, fahren Sie mit der HLW fort, bis Sie zum Beenden aufgefordert werden. Berichten Sie, welche Maßnahmen Sie ergriffen haben, wie lange der Patient bewusstlos war, ob Sie ihn defibriert haben und wie viele Schocks Sie abgegeben haben.

Es ist nicht problematisch, wenn Sie sich nicht an jede Einzelheit erinnern können. Ihr Defibrillator zeichnet den Herzrhythmus, die Schocks und andere Daten auf, die während des Ereignisses oder zu einem späteren Zeitpunkt an medizinisches Fachpersonal übermittelt werden können. Wenden Sie sich für Hilfe bei der Datenübertragung an Ihren Physio-Control-Vertreter bzw. autorisierten Händler vor Ort.

Der Rettungsdienst kann die Klebeelektroden ggf. vom Defibrillator trennen und an einen anderen Defibrillator mit kompatiblen Kabeln anschließen. Ziehen Sie zum Trennen der Klebeelektroden das Elektrodenkabel direkt aus dem Defibrillator und schließen Sie die Abdeckung, um den Defibrillator auszuschalten.